

421
12

Hilchenbach, den 27. April 1942.

Landratsamt Siegen (Heissner) beehrt feierlich mit:

Am Dienstag, den 23. ds. Mts. werden die jüdischen Familien

Josef Holländer

Karl Schaefer

durch einen Polizeibeamten nach Siegen gebracht.

Vorher ist das Gepäck in Hilchenbach auf Waffen und Munition zu untersuchen.

Die genaue Abfahrt wird noch vom Landratsamte bekannt gegeben werden. Abfahrt von Siegen jedoch bereits am Dienstag, dem 23. ds. Mts. 10.20 Uhr.

Die jüdischen Familien

Willi Holländer

Rosa Hony

haben noch bis auf weitere Nachricht hier.

Von den Juden sind noch heute die durch Herrmann Siegen übersandten

Vermögensverzeichnisse

einzureichen.

Sofortige Weitergabe an den Herrn Landrats in Siegen.
Geschl.

Herrn Gendarmeriemeister v. Drebes

Weiteren.

Joseph Holländer

hiers.

Jüdischen Holländer



*von ...
ist ...
wichtig ...*

*erk.
Hil
inf.
ent*



(Dienststempel)

Von der Ortspolizeibehörde auszufüllen!

Personenbeschreibung

Gestalt: ~~stark~~ — ~~unterseht~~ — schlank — ~~schwächlich*~~
 Gesichtsförm: ~~rund~~ — länglichrund — ~~edig~~ — ~~breit~~ — ~~schmal*~~
 Farbe der Augen: ~~blau~~ — ~~grau~~ — ~~graugrün~~ — ~~gelb~~ — ~~hellbraun~~
 — ~~dunkelbraun~~ — ~~schwarzbraun*~~
 Farbe des Haares: ~~hellblond~~ — ~~mittelblond~~ — ~~dunkelblond~~ —
 — ~~braun~~ — ~~schwarz~~ — ~~rot~~ — ~~weiß~~ — ~~graugemischt~~ — ~~grau*~~
 Unveränderliche Kennzeichen:

74 mm

(Dienststempel)

ARTUR
Höllwede

Veränderliche Kennzeichen:

Der Kennkartenbewerber ist die durch das Lichtbild dargestellte Person.

Die Unterschrift auf Seite 1 ist von dem Kennkartenbewerber — ~~von dem gesetzlichen Vertreter des Kenn-~~
~~kartenbewerbers*~~ — eigenhändig vollzogen.

Folgende Zweifel bestehen an der Person hinsichtlich der deutschen Staatsangehörigkeit des Kenn-
kartenbewerbers (Df. Nr. III zu § 3)*)

1)

~~Der Antragsteller hat die zu Nr. 10 des Antragsmusters zu stellenden Fragen (vergl. Df. Nr. II Abs. 2~~
~~zu § 3) verneint wie folgt bejaht*):~~

1)

Hilchenbach, den - 1 DEZ. 1938

(Behörde)



Bürgermeister
als Ortspolizeibehörde

19

(Unterschrift des Beamten)

(Dienststempel)

50 mm

Von der Passbehörde auszufüllen!

Der Kennkartenbewerber hat die erforderlichen Unterschriften und die erforderlichen Fingerabdrucke gegeben (Df. Nr. IC zu § 5).²⁾

Das Doppel der Kennkarte

— Kennort: Stadt Hilchenbach.
— Kennnummer: 1.00005

ist der Kreispolizeibehörde in Hilchenbach *)
ist dem Polizeipräsidenten in Berlin *)
überandt worden.



(Passbehörde)

Hilchenbach, den 1.12.1938

Empfangsbestätigung

Mir sind heute eine Kennkarte und die bei der Antragstellung überreichten Urkunden ausgehändigt worden.

Stadt Hilchenbach.

den 1.12.1938

(Unterschrift)

1) Nichtzutreffendes streichen.

2) Falls der vorgegebene Raum nicht ausreicht, sind die Angaben auf einem besonderen Blatt zu machen.

Von der Ortspolizeibehörde auszufüllen!

Personenbeschreibung

Gestalt: stark — ~~unterlegt~~ — schlank — schwächlich*)

Gesichtsform: ~~rund~~ — länglichrund — edig — breit — schmal*)

Farbe der Augen: blau — grau — graugrün — gelb — hellbraun — dunkelbraun — schwarzbraun*)

Farbe des Haares: hellblond — mittelblond — dunkelblond — braun — schwarz — rot — weiß — graugemischt — grau*)

Unveränderliche Kennzeichen: *Osmarions =*

wunden Juli 1938

Veränderliche Kennzeichen: *Kein*



Der Kennkartenbewerber ist die durch das Lichtbild dargestellte Person.

Die Unterschrift auf Seite 1 ist von dem Kennkartenbewerber — von dem gesetzlichen Vertreter des Kennkartenbewerbers —*) eigenhändig vollzogen.

~~Folgende Zweifel bestehen an der Person hinsichtlich der deutschen Staatsangehörigkeit des Kennkartenbewerbers (Dl Nr. III zu § 3)*)~~

~~Der Antragsteller hat die zu Nr. 10 des Antragsmusters zu stellenden Fragen (vergl. Dl Nr. II Abs. 2 zu § 3) verneint — wie folgt bejaht*):~~

Hilchenbach, den

- 1 DEZ. 1938



Bürgermeister

als Ortspolizeibehörde

19

(Unterschrift des Beamten)

(Dienststempel)

50 mm

37 mm
Eink. Zeigefinger

37 mm
Sticht. Zeigefinger

Von der Postbehörde ausfüllen!

Der Kennkartenbewerber hat die erforderlichen Unterschriften und die erforderlichen Fingerabdrücke gegeben (Dl Nr. IC zu § 5).²⁾

Das Doppel der Kennkarte

— Kennort: *Stadt Hilchenbach*

— Kennnummer: *A. 00011*

ist der Kreispolizeibehörde in *hier**)

ist dem Polizeipräsidenten in *Verlin**)

übersandt worden.

Der Bürgermeister

als Ortspolizeibehörde

(Dienststempel)

Stadt Hilchenbach, den 20. März 1939

Empfangsbestätigung

Mir sind heute eine Kennkarte und die bei der Antragstellung überreichten Urkunden ausgehändigt worden.

Stadt Hilchenbach

den *20. März 1939*

Johann ...
(Unterschrift)
Jullian ...

*) Nichtzutreffendes streichen.

2) Falls der vorgezeichnete Raum nicht ausreicht, sind die Angaben auf einem besonderen Blatt zu machen.

Geschäftsstelle: Bochum, Wilhelmstraße 16/17
Fernsprech-Anschluß: 63401/07
Postcheckkonto der Gauleitung: Dortmund 18493
Giro-Konto: Kommunalbank Bochum 6600



Die Zeitung des Kreises:
National-Zeitung, Siegerländer Ausgabe
Amtliches Kreisblatt - Amtliche Tageszeitung der NSDAP.
Siegen, Fernruf 1669, 1670

Kreisleitung Siegerland
Postcheck-Konto: Dortmund 18495
Bank-Konto: Amtsparkasse Weidenau
Zweigstelle Siegen Nr. 1866

Siegen, den 10. Juni 1939
Kreishaus der NSDAP, Emilienstraße 2

Fernruf: Amt Siegen 1552
Postfach 214

Amtsleitung: Kreisgeschäftsführer

Ihre Zeichen: 5.6.39
Ihre Nachricht: W. --
Unser Zeichen: W. --

Städt. Hilchenbach
Circ. ...
Nr. ... | Amt. ...

An den
Herrn Bürgermeister,
Hilchenbach Kr. Siegen

In Erledigung Ihres Schreibens vom 5. ds. Mts. teile ich Ihnen mit, daß von hier aus gegen die Auswanderung der Selma Edith Sara Holländer aus Hilchenbach nach England keine Bedenken bestehen.



Heil Hitler!

[Handwritten signature]

Kreisamtsleiter.

Öffentliche Auswandererberatungsstelle

(frühere Zweigstellen Köln und Düsseldorf des Reichswanderungsamtes)

KÖLN, 9. Juni 1939.

Ubierring 25
Fernsprecher: 97044
Sprechstunden: Werktägl. 10-13 Uhr - Außerd. Mitw. 17-18^{1/2} Uhr
Postcheckkonto 8363 Köln

Tgb.-Nr. 639/9 F.

Städt. Hilchenbach
Circ. ... JUNI 1939
Nr. ... | Amt. ...

Nur für den Dienstgebrauch!

Fräulein Selma Edith Sara Holländer

aus Hilchenbach, Mühlenweg, geb. am 17.9.1920 in Hilchenbach

hat von hier aus Auskunft über das angefragte Zielland England erhalten.

Die Auswandererberatungsstelle hat gegen die Ausstellung des Passes mit einer Gültigkeitsdauer von einem Jahr

gem. Erlaß des Herrn Reichs- und Preuß. Ministers des Innern vom 16. 11. 1937 - Pol. SV 6-2252/37 - 453 - 12 - keine Bedenken.

Ausstellung des Passes für In- und Ausland.

... bitten wir die Befreihung nicht vor 10 Tagen vorzunehmen.

[Handwritten signature]
KÖLN
Kettfuß

An die Paßamtsstelle:

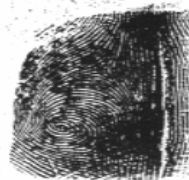
Kennort:	Hilchenbach
Kennnummer:	A 00013
Gültig bis	19
Name	Holländer
Vornamen	Selma Edith
Geburtsdag	17. März 1920
Geburtsort	Hilchenbach
Beruf	Wohnbesitzerin
Unveränderliche Kennzeichen	Blinde Personen-Organisation
Veränderliche Kennzeichen	✓
Bemerkungen:	✓



Rechter Zeigefinger



Linker Zeigefinger



Selma Edith Holländer

(Unterschrift des Kennkarteninhabers)

Stadt Hilchenbach, den 20. März 1939 19

Der Bürgermeister

Ortspolizeibehörde



[Handwritten signature]

(Unterschrift des ausfertigenden Beamten)

Kennort:	Hilchenbach
Kennnummer:	A 00011
Gültig bis	20. März 1944
Nachname	Julländer geb. Sommer
Vornamen	Julia Maria
Geburtsort	Hilchenbach
Geburtsort	Hilchenbach
Beruf	Hausfrau
Unveränderliche Kennzeichen	Hilchenbach
Veränderliche Kennzeichen	Hilchenbach
Bemerkungen:	



Rechter Zeigefinger



Linker Zeigefinger



Julia Julländer geb. Sommer
(Unterschrift des Kennkarteninhabers)

Stadt Hilchenbach, den 20. März 1939

Der Bürgermeister
als Ortspolizeibehörde
(Ausführende Behörde)



(Unterschrift des ausfertigenden Beamten)

Kennort:	Gilgenburg
Kennummer:	A 00003
Gültig bis	10. Januar 1944
Name	Holländer
Vornamen	Arthur
Geburtstag	7. April 1925
Geburtsort	Gilgenburg
Beruf	gen. Kontist
Unveränderliche Kennzeichen	Knuin
Veränderliche Kennzeichen	Knuin
Bemerkungen:	



Rechter Zeigefinger



Linker Zeigefinger



Arthur Holländer

(Unterschrift des Kennkarteninhabers)

Stadt Hilchenbach

den 10. Januar 1944

1944

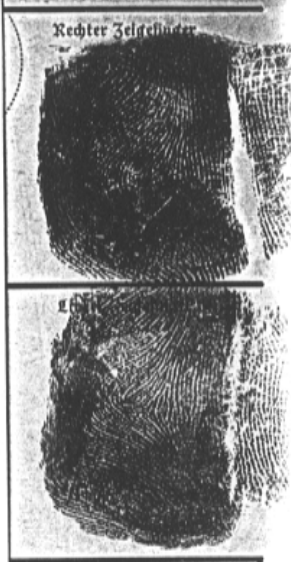


Der Bürgermeister

als Ortspolizeibehörde

(Unterschrift des ausfertigenden Beamten)

Kennort:	Silchenbad
Kennnummer:	12.00013
Gültig bis:	20. März 1944
Name:	Holländer
Vornamen:	Ismael Joseph
Geburtsdag:	13. September 1884
Geburtsort:	Ulf. Str. Wilmannsheim
Beruf:	Hilfsarbeiter
Unveränderliche Kennzeichen:	11111111
Veränderliche Kennzeichen:	111111
Bemerkungen:	



Ismael Joseph Holländer
 (Unterschrift des Kennkarteninhabers)

Stadt Silchenbad, den 20. März 1939 19
 Der Bürgermeister
 als Ortsvollzeibehörde. *LM*
 (Ausstellende Behörde)

[Signature]
 (Unterschrift des ausfertigenden Beamten)



421
12

Hilchenbach, den 27. April 1942.

Landratsamt Siegen (Heissner) beehrt feierlich mit:

Am Dienstag, den 23. ds. Mts. werden die jüdischen Familien

Josef Holländer

Karl Schaefer

durch einen Polizeibeamten nach Siegen gebracht.

Vorher ist das Gepäck in Hilchenbach auf Waffen und Munition zu untersuchen.

Die genaue Abfahrt wird noch vom Landratsamte bekannt gegeben werden. Abfahrt von Siegen jedoch bereits am Dienstag, dem 23. ds. Mts. 10.20 Uhr.

Die jüdischen Familien

Willi Holländer

Rosa Hony

haben noch bis auf weitere Nachricht hier.

Von den Juden sind noch heute die durch Herrmann Siegen übersandten

Vermögensverzeichnisse

einzureichen.

Sofortige Weitergabe an den Herrn Landrats in Siegen.
Geschl.

Herrn Gendarmeriemeister v. Drebes

Weiteren.

Joseph Holländer

hiers.

Jüdischen Holländer



*von ...
ist ...
wichtig ...*

*erk.
Hil
inf.
ent*



Von der Ortspolizeibehörde auszufüllen!

Personenbeschreibung

Gestalt: ~~stark~~ — unterseht — schlant — schwächlich*)

Gesichtsform: ~~rund~~ — länglichrund — eckig — breit — schmal*)

Farbe der Augen: ~~blau~~ — grau — graugrün — gelb — hellbraun — dunkelbraun — schwarzbraun*)

Farbe des Haares: ~~hellblond~~ — mittelblond — dunkelblond — braun — schwarz — rot — weiß — graugemischt — grau*)

Unveränderliche Kennzeichen:

M. Müller

Veränderliche Kennzeichen:

M. Müller

Der Kennkartenbewerber ist die durch das Lichtbild dargestellte Person.

Die Unterschrift auf Seite 1 ist von dem Kennkartenbewerber — ~~von dem gesetzlichen Vertreter des Kennkartenbewerbers~~ —*) eigenhändig vollzogen.

Folgende Zweifel bestehen an der Person hinsichtlich der deutschen Staatsangehörigkeit ~~des Kennkartenbewerbers (Df. Nr. III zu § 3)*~~

~~Der Antragsteller hat die zu Nr. 10 des Antragsmusters zu stellenden Fragen (vergl. Df. Nr. II Abs. 2 zu § 3) verneint wie folgt bejaht*):~~

Milchanbach, den

27 DEZ. 1938

(Behörde)



Bürgermeister

als Ortspolizeibehörde

19

(Unterschrift des Beamten)

(Dienststempel)

50 mm



37 mm
Einf. Zeigefinger



37 mm
Städt. Zeigefinger

Von der Passbehörde auszufüllen!

Der Kennkartenbewerber hat die erforderlichen Unterschriften und die erforderlichen Fingerabdrücke gegeben (Df. Nr. IC zu § 5).*)

Das Doppel der Kennkarte

— Kennort: *Stadt Milchanbach*

— Kennnummer: *A. 00012*

ist der Kreispolizeibehörde in *Hilfen**)

ist dem Polizeipräsidenten in Berlin*)

übersandt worden.

Der Bürgermeister als Ortspolizeibehörde

(Passbehörde)

(Dienststempel)

Stadt Milchanbach

den 20. März 1939

Empfangsbestätigung
Mir sind heute eine Kennkarte und die bei der Antragstellung überreichten Urkunden ausgehändigt worden.

Stadt Milchanbach

den 6. FEBRUAR 1939

(Unterschrift*)

Israel Herzog

*) Nichtzutreffendes streichen.